

**Wir sind auf einer Mission: zur Bildung der Erde sind wir berufen**

(Novalis 1772-1801)

Wir danken allen für die freundliche Unterstützung



**Dr. Marschner Stiftung**

Nächste Termine:

**09.9. Tafelkonzert anno 2017: Eliot Quartett mit anschl. Menu/Anmeldung!**

**16.9. Jubiläumskonzert Sophiakirche: Trio Marie**



**Aura-Media Kulturforum e.V.**

Das Aura-Media Kulturforum e.V. ist gemeinnützig tätig - nur auf Spendenbasis ohne Eintritt. Der Erlös geht an die Künstler und 1-2 mal im Jahr an wohltätige Institutionen. Es fördert hochbegabten künstlerischen Nachwuchs, indem Podien geschaffen werden für besondere Kunst- und Kulturbegegnungen: Konzerte - Ausstellungen - Vorträge und Lesungen mit hohen Wertevorstellungen in attraktiven historischen bzw. architektonisch ansprechenden Gebäuden. Diese Veranstaltungen sind dem Schönen, Wahren und Guten verpflichtet.

Im Mai 2017 fand das brillante Auftaktkonzert in der Justinuskirche statt mit Orgel/Posaune (**Stefanie Duprel/Philippe Schwarz**) und dem **Tenero Streichquartett**. Beim traditionellen Adventbenefiz 2016 in der Villa Mumm bezauberte das **Jerusalem Duo** (Hila Ofek, Harfe und André Tsirlin, Saxophon). Im Herbst gestaltete das **EnsembleColor** die Multimedia Show *Frankfurt konzertant* mit Piano und Cello – höchst gelungen! Im vergangenen Juli durften wir das **Sommerbühnenkarussell III** im Koreanischen Garten mit vielen Ensembles und Solobeiträgen erleben. Ein denkwürdiges Frühlingserwachen (Poesie/Musik: **Moritz Stoppel/Christopher Herrmann**) konnte in der Orangerie zelebriert werden. Zum Jahresauftakt wurde das hervorragende NEBEL-PUDINOV Duo (Violine/Piano) mit Klassikbeiträgen bis Gershwin-Phantasien gewonnen. Zum Advent-Benefizkonzert 2015 in der Villa Mumm spielte eines der gefragtesten jungen Streichquartette Deutschlands - **Aris Quartett** - mit großem Erfolg für den Kinderschutzbund. Alle bisherigen Veranstaltungen sind mit Programmen und Photos online.

Selbstverständlich werden steuerabzugsfähige Spendenquittungen ausgestellt. Eine Überweisung mit Angabe Beitritt/Spende (ab € 10,-) reicht aus. Quittierungen erfolgen auf Anfrage bzw. automatisch ab € 200,-.

Wir wollen neue Wege beschreiten, unser Bewusstsein erweitern und selbstverantwortlich handeln. Die Vision einer ethisch-ästhetisch-sozialen Oase im Hainischbecken nimmt Gestalt an. **Leider gibt es noch kein festes Domizil - gerne hören wir Ihre Vorschläge sowie Hinweise zum Sponsoring. Vielen Dank!**

[blw@aura-media.de](mailto:blw@aura-media.de) - [www.aura-media.de](http://www.aura-media.de)

IBAN: DE81 4306 0967 6023 4394 00

BIC: GENODEM1GLS (GLS Gemeinschaftsbank e.G.)



[www.villamanskopf.de](http://www.villamanskopf.de) - [event@villa-manskopf.de](mailto:event@villa-manskopf.de)

## **Musikalisches Kaleidoskop**

**am Samstag, 12. August 2017, 20.00 Uhr**

**in historischem Ambiente, Flughafenstr. 4, Oberforsthaus - 60528 Ffm.**

Introduktion der jungen Cellistin Rania Penelope Dereka mit

Spanischer Fantasie (G. Koeppen) und Bachauszügen



© Heiko Seel

### **- Duo Luminoso -**

**Laura Zarina (Violine) - Heike Matthiesen (Gitarre)**

präsentieren besondere Klangfarben aus ihrem Repertoire

u.a. von Niccoló Paganini und Franz Schubert

**- Aura-Media Kulturforum e.V. -**

[www.aura-media.de](http://www.aura-media.de) - [blw@aura-media.de](mailto:blw@aura-media.de)

**Eintritt frei - Gäste und Spenden willkommen**

> Haftung ausgeschlossen <

## PROGRAMM

### - Begrüssung -



Die 11jähr. **Rania Penelope Dereka** begann m. 7 J. d. Cellospiel, zuerst Unterricht von Cordula Mangelsdorf, Musikschule Ffm., mit 9 J. v. Sabine Krams (Frankfurter Museums-/Opernorchester, HfMDK); seit 2016 Unterricht b. Prof.Katharina Deserno (HfMDK); ergänzend v.deren ehem.Studentin Hsiang-Yi Yang; Preisträgerin div.Wettbewerbe, wie Mendelssohn-Wettbewerb, Carl-Schroeder-Wettbewerb, MusikTalente Limburg, Jugend Musiziert. Neben Cello spielt sie Klavier bei Benjamin Brainman, singt im Frankfurter Domchor und ist an mehreren Ensembles beteiligt. Wenn Rania nicht musiziert, tanzt sie Ballett bei Ianeta Dilova, schreibt Kurzgeschichten und liest leidenschaftlich gerne.

<b>Gabriel Koeppen</b> (*1958)	„Spanische Fantasie“
<b>Johann S. Bach</b> (1685-1750)	Cello Solo Suite No 1 (Auszüge) BWV 1007 (Prélude, Sarabande, Gigue)

---

**Niccolò Paganini** (1782-1840) Sonate Op. 2, No.3 in D-Moll Violine/Gitarre  
Adagio maestoso - Andantino galantemente

**Johann Kaspar Mertz** (1806-1856) 4 Lieder von Franz Schubert für Gitarre solo  
Aufenthalt - Das Fischermädchen - Liebesbotschaft - Ständchen

**Niccolò Paganini** (1782-1840) Sonata Concertata in A-Dur Violine/Gitarre  
Allegro Spiritoso - Adagio assai Espressivo - Rondeau.  
Allegretto con brio Scherzando

\*\*\*

**Niccolò Paganini** (1782-1840) Cantabile et Waltz in E-Dur Violine/Gitarre

**Niccolò Paganini** (1782-1840) Grand Sonata f. Gitarre solo mit  
Violinen Begleitung in A-Moll - Romanza -

**Niccolò Paganini** (1782-1840) aus Ghiribizzi für Gitarre solo  
La ci darem la mano

**Karl Friessnegg** (1900-1981) Variationen über das Thema “Forelle”  
von F. Schubert, Op.15 f. Gitarre solo

**Niccolò Paganini** (1782-1840) Caprice No.24 (Originalversion Violine/Gitarre)

## DUO LUMINOSO

[www.duoluminoso.com](http://www.duoluminoso.com)



**Laura Zarina** (Violine)

[www.laurazarina.com](http://www.laurazarina.com)

und **Heike Matthiesen** (Gitarre) haben sich in Frankfurt am Main kennengelernt; langjährige internationale musikalische Erfahrungen der beiden Musikerinnen machen dieses Duo einzigartig in der Liebe zum Detail und ihrem artistischen Elan.

Publikum und Presse bescheinigen der lettischen Geigerin hohe Musikalität sowie „einen leuchtend schönen Ton“, „schlank, aber charaktervoll und im richtigen Moment von bestechender Intensität“. Vielfach wurde sie bei nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. Bereits während ihres Studiums in Lettland und Deutschland konzertierte sie international. Meisterkurse führten sie quer durch Europa und die USA zu Miriam Fried, Michaela Martin, Thomas Brandis, Bernhard Forck, Renaud Capuçon, Igor Oistrach, oder zum Tokyo String Quartet. Weitere wichtige künstlerische Impulse erhielt sie bei der International Music Academy, CH sowie durch die Zusammenarbeit mit Menahem Pressler. Als Solistin konzertiert sie u.a. mit dem Lettischen Nationalen Symphonie Orchester, dem Estnischen Symphonie Orchester, dem Mainzer Kammerorchester, der Norddeutschen Philharmonie Rostock und ist als Kammermusikerin Gast bei diversen bedeutenden Festivals.

**Heike Matthiesen**

<https://heikematthiesen.wordpress.com/>



gehört zu den führenden deutschen Gitarristen. Die Presse stellt immer wieder ihre Virtuosität und Spielfreude in Kombination mit charismatischer Bühnenpräsenz heraus. In Braunschweig geboren erhielt sie bereits früh als Pianistin eine umfassende musikalische Ausbildung. Erst mit 18 wechselte sie zur Gitarre und begann bereits ein Jahr später ihr Studium an der Musikhochschule Frankfurt. Prägende Lehrerpersönlichkeit wurde Pepe Romero. Zusätzlich besuchte sie zahlreiche Meisterkurse, u.a. bei Manuel Barrueco, David Russell, Roland Dyens, Alvaro Pierrri und Leo Brouwer.

Neben ihrer solistischen Tätigkeit tritt sie auch immer wieder in Kammermusikbesetzungen auf und ist seit 1997 der Villa Musica Mainz eng verbunden. Sie musizierte mit Los Romeros und nahm 2005 eine CD mit dem Spanish Art Guitar Quartet auf („Bolero“, NCA) Sie konzertiert international und global (2017 gerade zwei China-Tourneen) und ist gern gesehener Gast auf Festivals und in Gitarrenreihen.

Tyrolis-Einspielungen: „Sol y luna“ spanisch-südamerikanisches Repertoire und „Tristemusette“ ein international gelobtes Porträt Roland Dyens; [“Serenade”](#)-Veröffentlichung im Mai 2013; 2016 “Guitar Ladies” ausschließlich mit Werken von Komponistinnen.